

22.09.2016 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS

Ein Beitrag von

Sandra Matz,

Pfarrerin, Evangelisches Gemeindeforum an der Nördlichen Bergstraße, Alsbach

## Zum 65. Geburtstag von Wolfgang Petry

Heute wird der Schlagerstar Wolfgang Petry 65 Jahre alt. Lockenmähne, hunderte von Freundschaftsarmbändchen und nicht zuletzt Ohrwürmer der letzten 40 Jahre haben ihn berühmt gemacht. „Verlieben, verloren...vergessen, verzeihen.“ oder „Wahnsinn“... und „Du bist ein Wunder.“ Seit 40 Jahren singt er vielen Menschen aus dem Herzen. Und landete in den Herzen seiner Fans. Was es im deutschen Musikgeschäft an Preisen so zu gewinnen gibt, hat er alles abgeräumt. Mit 18 Millionen verkauften Tonträgern innerhalb von 40 Jahren gehört er zu den erfolgreichsten deutschen Schlagerinterpreten überhaupt. Seine Musik mag nicht jeder, aber es beeindruckt mich, was er geschafft hat!

Meine Bekannte Roswitha – eine seiner größten Fans – beschreibt Wolle, wie er liebevoll von seinen Fans genannt wird, so: „Bodenständig, sympathisch, ehrlich und das Herz am rechten Fleck. Er singt das, was ich fühle oder schon mal gefühlt hab. Und er erinnert mich an das, was wirklich zählt im Leben.“

In vielen seiner Lieder singt Wolle Petry von der Freude am Leben, am Feiern... Von der Liebe, und davon, wie sie einen in ihren Bann ziehen kann. Er fordert uns auf, mehr auf unser Herz zu hören und Eigenverantwortung zu übernehmen für unser Tun. „Verlasse dich auf dein Gefühl- bleib ein Mensch!“

Er selbst hat das auch immer so gelebt. 2006 verabschiedete er sich schon einmal von der Bühne und beendete offiziell seine Karriere. Doch 2014 erschien auf einmal ein neues Album. Alte Lieder neu interpretiert- und Wolle ganz anders als bekannt. Kurzhaarschnitt und Baseballcap, etwas rockiger als sonst. Heute sagt er: „Ich hatte auf einmal wieder richtig Spaß am Musizieren und am Singen... und es geht schließlich darum, das Beste aus der Zeit zu machen!“

Wie schön, dass jemand uns in seinen Liedern immer wieder daran erinnert: Es ist wichtig, auf das eigene Herz zu hören und sich von der Liebe zum Leben leiten zu lassen. Herzlichen Glückwunsch, Wolfgang Petry!